

Von den Modi zu Funk- & Jazz-Basslinien

Ionisch – Die Tonleiter zu Maj⁷-Akkorden

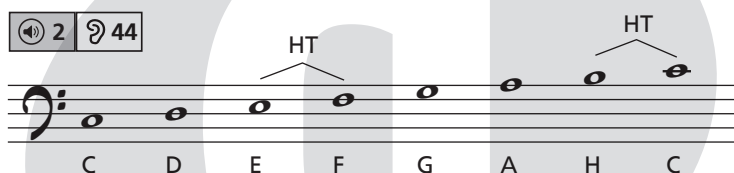
Ionisch ist der 1. Modus der Dur-Tonleiter (Englisch: ionian, 1st major mode). Die Skala beginnt am ersten Ton des Dur-Systems und endet mit dem achten. Somit ist Ionisch praktisch nur der griechische Name für die Dur-Tonleiter, wie wir sie bereits kennen.

Hier seht ihr den Bauplan, die Struktur einer ionischen Tonleiter:

GT - 2 - 3 - 4 - 5 - 6 - 7 - (8)

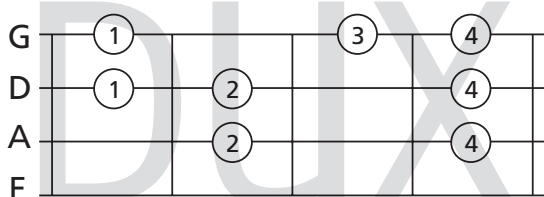
Abkürzungen: GT = Grundton, 2 = große Sekunde, 3 = große Terz, 4 = reine Quarte, 5 = reine Quinte, 6 = große Sexte, 7 = große Septime, 8 = reine Oktave

Hier seht ihr die Töne von C-ionisch ausgeschrieben:



Die Halbtonschritte liegen bei der ionischen Skala zwischen der 3. und 4. und der 7. und 8. Stufe.

Hier der Fingersatz für die ionische Tonleiter am E-Bass über eine Oktave (gleich wie die Dur-Tonleiter):



Durch die Analyse des in der Skala enthaltenen Vierklanges erfahren wir, für welchen Akkord sich Ionisch als Material für Melodien, Improvisationen und Basslinien eignet:

GT - 3 - 5 - 7 = Major-7-Akkord

Somit kann man Ionisch als Skala für jeden Major-Septakkord verwenden!